star.Energiewerke

Olaf Kaspryk bleibt Chef

[02.07.2018] Der Vertrag von Olaf Kaspryk als Chef der Rastatter star.Energiewerke wurde bis zum Jahr 2024 verlängert. Kaspryk will bis dahin ein kundenorientiertes agiles Unternehmen schaffen.

Olaf Kaspryk (55) bleibt Geschäftsführer der star.Energiewerke bis 2024; das besiegelten jetzt Rastatts Oberbürgermeister Hans Jürgen Pütsch (CDU) und Olaf Kaspryk mit ihren Unterschriften. Aufsichtsrat und Gemeinderat haben sich laut einer Pressemeldung am 22. März und am 14. Mai 2018 jeweils einstimmig für die vorzeitige Vertragsverlängerung ausgesprochen. Hans Jürgen Pütsch, auch Aufsichtsratsvorsitzender des Unternehmens, sagt zur Wiederbestellung des diplomierten Bau- und Wirtschaftsingenieurs: „Diese Entscheidung ist uns leicht gefallen. Herr Kaspryk hat die star.Energiewerke konsequent umgebaut, neu ausgerichtet, auf die Erfolgsspur gebracht und für die Zukunft gut aufgestellt.“ Olaf Kaspryk denke unternehmerisch, blicke über den Tellerrand hinaus, habe ein sicheres Gespür für Chancen und den Mut, neue Wege zu gehen.
Die nächsten Jahre stehen laut Kaspryk im Zeichen der Digitalisierung. Es biete sich dadurch die große Chance, die Effizienz zu erhöhen, intelligente Kundenlösungen zu bieten sowie die Themen Smart City und E-Mobilität zu forcieren. „Wir wollen im Jahr 2023 ein kundenorientiertes agiles Unternehmen sein, das vorwiegend auf regionale Energie setzt und mit innovativen Dienstleistungen für die Wohnraumwirtschaft am Standort punktet“, sagt Olaf Kaspryk.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, star.Energiewerke